

# Rechtliche und kalkulatorische Hinweise zur Ausschreibung einer Rahmenvereinbarung unter Einschluss eines erneuten Vergabeverfahrens gemäß § 21 VgV

Einkauf von Patientendatenmanagementsystemen (PDMS) und  
Anästhesieinformationssystemen (AIMS) einschließlich Geräteintegration, Schnittstellen,  
Wartungs- und Unterstützungsleistungen

Ausschreibungsnummer: EU-AUS-015/2026

# Inhalt

---

1.	Erläuterung zum Ausschreibungsverfahren .....	3
2.	Ausschreibungsgegenstand und Rahmenbedingungen .....	3
3.	Zuschlagskriterien für die Vergabe der Rahmenvereinbarung (erste Stufe) .....	4
4.	Zuschlagskriterien für die Vergabe der Einzelaufträge/Leistungsabrufe (zweite Stufe).....	4
5.	Hinweis zur Ausfüllung des Leistungsverzeichnisses .....	5
6.	Hinweis zur Kurzbeschreibung und weitergehende Erläuterungen .....	5
7.	Optionale Finanzierungsalternativen gemäß § 132 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 GWB .....	5

**Rechtliche und kalkulatorische Hinweise zur Ausschreibung einer Rahmenvereinbarung  
„Einkauf von Patientendatenmanagementsystemen (PDMS) und  
Anästhesieinformationssystemen (AIMS) einschließlich Geräteintegration, Schnittstellen,  
Wartungs- und Unterstützungsleistungen“**

**1. Erläuterung zum Ausschreibungsverfahren**

Prospitalia schreibt im Auftrag der Vertragseinrichtungen der Prospitalia eine Rahmenvereinbarung mit mehreren Unternehmen nach §§ 103 Abs. 5 GWB, 21 Abs. 1 – Abs. 2, Abs. 4 Ziffer 3., Abs. 5 VgV aus.

Erste Stufe dieser Rahmenvereinbarung ist die vorliegende europaweite Ausschreibung. Nach Auswahl von mindestens 3 Rahmenvertragspartnern (sofern genügend wertungsfähige Angebote eingehen) erfolgt in einer zweiten Stufe die Vergabe von Einzelaufträgen im Wege eines erneuten Vergabeverfahrens gemäß § 21 VgV unter den in der ersten Stufe bezuschlagten Rahmenvereinbarungspartnern. Im Rahmen dieser erneuten Vergabeverfahren kann über die nicht in der ersten Stufe der Rahmenvereinbarung festgelegten Bedingungen unter Beachtung der vergaberechtlichen Prinzipien der Transparenz und der Gleichbehandlung verhandelt werden.

Vertragspartner der Rahmenvereinbarung auf Auftraggeberseite sind die Vertragseinrichtungen der Prospitalia. Eine Liste der Vertragseinrichtungen ist den Vergabeunterlagen als besondere Anlage beigelegt.

Jede Vertragseinrichtung der Prospitalia, welche öffentlicher Auftraggeber nach § 99 GWB ist, ist verpflichtet, spätestens vor Abruf von Einzelaufträgen gemäß dem Wettbewerbsregistergesetz bei der zuständigen Registerbehörde nach Eintragungen im Wettbewerbsregister zu dem potenziellen Auftragnehmer zu fragen und im Fall etwaiger Eintragungen nach Maßgabe der vergaberechtlichen Vorschriften über die Nichtberücksichtigung des betreffenden Unternehmens zu entscheiden.

Das Klinikum Stuttgart in Stuttgart planen, im Anschluss an die erste Stufe der Rahmenvereinbarung, eine Vergabe im Rahmen der zweiten Stufe. Das geschätzte Beschaffungsvolumen über 4 Jahre, beginnend in 2027, beläuft sich auf ca. 1.250.000 € (netto).

Los 1 - PDMS 750.000 € netto für die Vertragslaufzeit von 4 Jahren, Los 2 - AIMS 500.000 € netto für die Vertragslaufzeit von 4 Jahren

**2. Ausschreibungsgegenstand und Rahmenbedingungen**

**a) Lieferungsleistung und Lieferungsgegenstand**

Ausgeschrieben wird eine Rahmenvereinbarung für die Lieferung von Patientendatenmanagementsystemen (PDMS) und Anästhesieinformationssystemen (AIMS) einschließlich Geräteintegration, Schnittstellen, Wartungs- und Unterstützungsleistungen.

Für neue Geräte, die zum Zeitpunkt der Bekanntmachung der Ausschreibung nicht benannt und bepreist werden können, weil sie sich noch in der Entwicklung befinden oder während der Laufzeit der Rahmenvereinbarung erst entwickelt werden, ist ein Mindestrabattsatz anzubieten.

**b) Hinweise zu den Preisen und zu dem Rabattsatz**

Die im Preisblatt für die erste Stufe der Rahmenvereinbarung angebotenen Gesamtpreise sind Höchstpreise und dürfen im Rahmen von Angeboten für die Vergabe von Einzelaufträgen nicht überschritten werden. Die im Preisblatt für die erste Stufe der Rahmenvereinbarung angebotenen Mindestrabattsätze für neue Produkte sind Mindestrabattsätze und dürfen im Rahmen von Angeboten für die Vergabe von Einzelaufträgen nicht unterschritten werden.

**3. Zuschlagskriterien für die Vergabe der Rahmenvereinbarung (erste Stufe)**

Einziges Zuschlagskriterium für die erste Stufe der Rahmenvereinbarung ist der Preis.

**Hinweise zum Leistungsverzeichnis:**

- **K.O.-Kriterien:**

Die K.O.-Kriterien geben Positionen an, bei deren Nichterfüllung es zum Ausschluss des Angebotes kommt.

*Kennzeichnung im Leistungsverzeichnis:*

**K.O.:** Ausschlusskriterium. Nichterfüllen führt zum Ausschluss

- **Informative Angaben:**

*Kennzeichnung im Leistungsverzeichnis:*

**I:** Rein Informative Angabe, Nichterfüllen bzw. -angabe führt nicht zum Ausschluss. Angabe wird Vertragsbestandteil.

**Zuschlag:**

Den Zuschlag erhalten jeweils bei allen Losen mind. 3 Bieter mit den günstigsten Angeboten, soweit genügend wertungsfähige Angebote eingehen.

**4. Zuschlagskriterien für die Vergabe der Einzelaufträge/Leistungsabrufe (zweite Stufe)**

Die im Rahmen der Vergabe von Einzelaufträgen (zweite Stufe der Rahmenvereinbarung) abgegebenen Angebote werden gemäß der den Vergabeunterlagen beigefügten „Wertungsmatrix Stufe 2“ gewertet.

## **5. Hinweis zur Ausfüllung des Leistungsverzeichnisses**

Es sind in den beiliegenden Leistungsverzeichnissen die Spalten G (Angaben des Bieters), H (Netto-Einzelpreis) und I (Netto-Gesamtpreis) auszufüllen. Ist eine Position als „Option, nicht wertungsrelevant, kein K.O.“ gekennzeichnet so sind nach Möglichkeit die entsprechenden Angaben zu machen, werden jedoch bei der Bewertung der Angebote nicht berücksichtigt. Maßgebendes Datum für die Herstellernummer und den Listenpreis ist der 01.06.2026.

## **6. Hinweis zur Kurzbeschreibung und weitergehende Erläuterungen**

Die im Preisblatt vom Bieter zu nennende Kurzbeschreibung definiert den Produktinhalt stichwortartig. Darüber hinaus ist jeder Bieter verpflichtet, mit dem Angebot alle angebotenen Systeme durch Kataloge, Einzelbeschreibungen, Abrisszeichnungen usw. so zu erläutern, dass der medizinisch/technisch geschulte Anwender den Produktinhalt und die Produktanwendung bzw. den erforderlichen minimalen Raumbedarf nachvollziehen kann. Die Erläuterungen sind in elektronischer Fassung dem Angebot beizufügen.

## **7. Optionale Finanzierungsalternativen gemäß § 132 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 GWB**

Auf der zweiten Stufe der Rahmenvereinbarung können anstelle eines Kaufes die Finanzierungsalternativen der Miete oder des Leasings abgefragt werden.

Prospitalia GmbH  
Magirus-Deutz-Straße 13  
89077 Ulm